

Familiengottesdienst am 2. Advent

Dezember 2023



„Wir machen den Weg bereit für Jesus“

Das Weihnachtsfest rückt immer näher und es braucht einige Vorbereitungen auf dieses große Fest. In vielen Familien wird gebastelt, dekoriert und es werden Plätzchen gebacken. Überall sieht man Nikoläuse, Lichterketten und Tannenbäume.

Den Advent erleben wir im Alltag mehr als Zeit der Fülle und nicht als Zeit der Erwartung und Vorbereitung.

Aber wie bereiten wir uns wirklich auf die Ankunft des Herrn vor?

Johannes der Täufer sagt: „Kehrt um! Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen!“

Aber was bedeutet das überhaupt?

Wie können wir unseren „eigenen Weg“ gestalten?

Das Team Kirche mit Kindern hatte hier ein paar Tipps, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren:

- ★ statt den vielen Lichterketten einfach mal eine kleine Kerze aufstellen
- ★ statt der Überflutung durch viele Medien gemeinsam eine Weihnachtsgeschichte lesen
- ★ statt der Hetzerei in der Adventszeit sich einfach mal Zeit für einen Spaziergang nehmen

Es tut uns gut, gerade jetzt in der Adventszeit etwas ruhiger und stiller zu werden.
Nehmen wir uns Zeit für Dinge, die uns gut tun.

Johannes der Täufer meinte also nicht,
dass wir Steine oder andere Hindernisse von der Straße räumen
oder den Weg ganz gerade machen sollen.
Er meint in seiner Aussage ganz andere Stolpersteine.

Immer, wenn wir uns Zeit nehmen und
gemeinsam etwas machen, bereiten wir den Weg für Jesus
und erwarten seine Ankunft am Heiligen Abend.



★ Wir sagen Euch an eine heilige Zeit –
machet dem Herrn die Wege bereit ★

